

**Landesamt für
Datenverarbeitung und Statistik**



Statistische Berichte

B 18 - j / 97

**Fremdsprachenunterricht an
allgemeinbildenden Schulen
im Land Brandenburg**

Schuljahr 1997/98

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Allgemeinbildende Schulen, Berufsbildende Schulen

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
Internet: <http://www.brandenburg.de/lds/>
E-Mail: Info@lds.brandenburg.de

Erschienen im April 1998
Preis: 5,00 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen	5
1. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen ..	9
2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen	10
3. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 01 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache	13
4. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 01 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache nach Schulformen	14
5. Schülerinnen und Schüler am Gymnasium in den Jahrgangsstufen 07 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 2. Fremdsprache	16
6. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 07 bis 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 2. Fremdsprache nach Schulformen	17
7. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 09 und 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 3. Fremdsprache nach Schulformen	19
8. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II mit Kursunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen	20

Abkürzungsverzeichnis/Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

i	insgesamt
m	männlich
w	weiblich
OSZ	Oberstufenzentrum
-	nichts vorhanden (genau Null)
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorbemerkungen

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten zu den am Fremdsprachenunterricht teilnehmenden Schülerinnen und Schüler stammen aus der jährlichen Schulstatistik, die im Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg vom Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg durchgeführt wurde. Hierzu liegen die Berichtsunterlagen der Schulen vor. Die Angaben werden stichtagsbezogen ermittelt. Der Stichtag für das Schuljahr 1997/98 war der 02. September 1997 für allgemeinbildende Schulen, für die gymnasiale Oberstufe an Oberstufenzentren der 24. Oktober 1997.

An Förderschulen (außer Allgemeine Förderschule und Förderschule für geistig Behinderte) gelten für den Fremdsprachenunterricht in Abhängigkeit von der jeweiligen Behinderung der Schüler die Bestimmungen der Gesamtschule bzw. der Realschule. Die Stundentafel für die Allgemeine Förderschule sieht keinen Fremdsprachenunterricht vor.

An Schulen in freier Trägerschaft werden zum Teil über die Fremdsprachenregelungen hinaus ab erster Jahrgangsstufe Fremdsprachen unterrichtet.

Die in diesem statistischen Bericht ausgewiesenen Anteile beziehen sich auf die Zahl der Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Jahrgangsstufe(n), außer denen der Allgemeinen Förderschule und der Förderschule für geistig Behinderte.

Erläuterungen

Aufbau und Gliederung des Schulwesens im Land Brandenburg

Das vom Brandenburgischen Landtag am 28. März 1996 verabschiedete und am 12. April 1996 vom Landtagspräsidenten unterzeichnete Brandenburgische Schulgesetz trat am 01. August 1996 in Kraft. Es bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Bildungswesens im Land Brandenburg.

Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen und Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** besteht aus den Schuljahrgängen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II können die Schülerinnen und Schüler die gymnasiale Oberstufe oder die Bildungsgänge der Oberstufenzentren und beruflichen Schulen in freier Trägerschaft besuchen.

Allgemeinbildende Schulen (ohne Förderschulen)

Primarstufe (Jahrgangsstufen 1 bis 6)

Die **Primarstufe** umfaßt die Jahrgangsstufen 1 bis 6 an Grundschulen gegebenenfalls in Zusammenfassung mit einer Gesamtschule. In Bildungsgang der Grundschule sollen Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernvoraussetzungen und Lernfähigkeiten so gefördert werden, daß sie die Grundlagen für selbständiges Denken, Lernen und Arbeiten sowie für erstrebenswerte soziale Verhaltensweisen erwerben. In der Grundschule werden den Schülerinnen und Schülern grundlegende Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen sollen, vermittelt. Der Unterricht findet in der Regel im Klassenverband statt.

Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 7 bis 10)

Mit der **Sekundarstufe I** beginnt die Gliederung des Schulwesens. Als Schulformen existieren die Gesamtschule, das Gymnasium und die Realschule.

Die **Gesamtschule** vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfaßt alle Bildungsgänge der Sekundarstufe I. Es gibt folgende Bildungsgänge:

- Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife
- Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife
- Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife in den Jahrgangsstufen 7 bis 10

Die Gesamtschule ist durch äußere und innere Differenzierung nach den Fähigkeiten, Leistungen und Neigungen der Schülerinnen und Schüler gekennzeichnet.

In der Gesamtschule wird der Unterricht sowohl im Klassenverband als auch spätestens nach dem ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 in Grund- und Erweiterungskursen erteilt. Die Zahl der Fächer, in denen leistungsdifferenziert unterrichtet wird, nimmt von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe zu. Ab der Jahrgangsstufe 9 kann etwa die Hälfte aller Stunden leistungsdifferenziert unterrichtet werden.

Das **Gymnasium** umfaßt den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Es ist darauf ausgerichtet, allen Schülerinnen und Schülern eine vertiefte Allgemeinbildung zu vermitteln.

Der Unterricht in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 findet in der Regel, bis auf den Wahlpflichtunterricht ab Jahrgangsstufe 9, im Klassenverband statt.

Die **Realschule** vermittelt eine erweiterte allgemeine Bildung und umfaßt den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife.

Der Unterricht wird mit Ausnahme des Wahlpflichtunterrichts im Klassenverband organisiert.

Gymnasiale Oberstufe (Jahrgangsstufen 11 bis 13)

Schülerinnen und Schüler, die die Berechtigung zum Besuch der **gymnasialen Oberstufe** erworben haben, haben dort die Möglichkeit, sich eine vertiefte allgemeine Grundbildung anzueignen, individuelle, auch berufsorientierende Schwerpunkte für sich festzulegen und ihre Ausbildung entsprechend zu organisieren.

Die gymnasiale Oberstufe ist in die Einführungsphase und die Qualifikationsphase gegliedert. Die Einführungsphase umfaßt die Jahrgangsstufe 11, die Qualifikationsphase die Jahrgangsstufen 12 und 13.

In der Einführungsphase wird der Pflichtunterricht im Klassenverband erteilt. Der Wahlpflichtunterricht findet im Klassenverband oder in klassenübergreifenden Wahlpflichtkursen statt. Der Unterricht in den Jahrgangsstufen 12 und 13 ist in Grund- und Leistungskursen organisiert. Er gliedert sich in Pflicht-, Wahlpflicht- und Wahlbereich.

Der erfolgreiche Abschluß der gymnasialen Oberstufe ist der Erwerb der allgemeinen Hochschulreife. Die allgemeine Hochschulreife berechtigt zum Studium an den Universitäten und Hochschulen und ihnen gleichgestellten Einrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland sowie in den Ländern der Europäischen Union.

Förderschulen

Kinder und Jugendliche mit einer Behinderung können entsprechend der Art ihrer Behinderung an Förderschulen verschiedener Typen unterrichtet werden.

Im Land Brandenburg gibt es Allgemeine Förderschulen, Förderschulen für geistig Behinderte, für Sprachauffällige, für Erziehungshilfe, für Hörgeschädigte, für Körperbehinderte und für Sehgeschädigte. Schülerinnen und Schüler mit einer geistigen Behinderung können die Förderschule nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht noch bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 23. Lebensjahr vollenden, besuchen, wenn sie dort besser gefördert werden können.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung und führen nachträglich zu qualifizierten Bildungsabschlüssen. Zu den Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges gehören die **Abendschule**, das **Kolleg** und **schulabschlußbezogene Lehrgänge** an Volkshochschulen oder in begründeten Einzelfällen auch an weiterführenden allgemeinbildenden Schulen oder Oberstufenzentren.

Schulabschlußbezogene Lehrgänge und die Abendschule der Sekundarstufe I vermitteln Erwachsenen eine erweiterte Bildung und umfassen den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife. In diesem Bildungsgang ist ebenfalls der Erwerb der Berufsbildungsreife und der erweiterten Berufsbildungsreife möglich. Der Besuch dieser Einrichtungen dauert in der Regel vier Semester.

Schulabschlußbezogene Lehrgänge, die Abendschule der Sekundarstufe II und das Kolleg führen zur allgemeinen Hochschulreife. Die Bildungsgänge können in der Regel in sechs Semestern absolviert werden. In den Abendkursen ist der Erwerb der Fachhochschulreife (schulischer Teil) nach vier Semestern möglich.

Das Telekolleg II, ein Modellversuch im Land Brandenburg, dient dem Erwerb der Fachhochschulreife. Dieser Lehrgang dauert zwei Jahre und berechtigt zum Studium an den Fachhochschulen in der gesamten Bundesrepublik Deutschland. Der Unterrichtsstoff wird durch Lehrsendungen im Fernsehen und schriftliches Begleitmaterial vermittelt.

Fremdsprachenunterricht

Die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts an den allgemeinbildenden Schulen des Landes Brandenburg ist in den Verordnungen über die Bildungsgänge geregelt.

Die Verordnung über den Bildungsgang der Grundschule vom 16. Juni 1997 legt u.a. fest, daß in der Jahrgangsstufe 5 der Unterricht in der ersten Fremdsprache beginnt.

Als erste Fremdsprachen können Englisch, Französisch, Russisch oder Sorbisch (Wendisch) angeboten werden.

Auf Antrag können weitere Sprachen durch das staatliche Schulamt genehmigt werden, sofern ein Rahmenplan vorliegt und u.a. die Fortführung in der Sekundarstufe I gewährleistet ist.

Die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts in der Sekundarstufe I wird in der Verordnung über die Bildungsgänge der Sekundarstufe I vom 5. Mai 1997 geregelt.

Mit Beginn des Unterrichts in der Jahrgangsstufe 7 können die Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule oder der Realschule eine zweite Fremdsprache erlernen. An der Gesamtschule kann die zweite Fremdsprache auch ab Jahrgangsstufe 9 begonnen werden.

Am Gymnasium muß ab Jahrgangsstufe 7 verbindlich die zweite Fremdsprache aus dem Angebot der Schule gewählt werden.

Eine dritte Fremdsprache können die Schülerinnen und Schüler der Gesamtschulen oder eines Gymnasiums ab Jahrgangsstufe 9 wählen.

Ist Englisch nicht als erste Fremdsprache belegt worden, muß Englisch als zweite Fremdsprache verbindlich belegt werden.

Die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts in der gymnasialen Oberstufe regelt die Verordnung über die Ausbildung und Prüfung in der gymnasialen Oberstufe vom 30. Juni 1997.

Auf die volle Wiedergabe dieser sehr umfangreichen Regelungen wird an dieser Stelle verzichtet, einige Regelungen seien genannt:

Alle Schülerinnen und Schüler müssen in der Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) zwei Fremdsprachen belegen. Eine Fremdsprache muß spätestens in der Jahrgangsstufe 9 und dann aufsteigend belegt worden sein (fortgeführte Fremdsprache). Schülerinnen und Schüler, die in den Jahrgangsstufen 9 und 10 keinen Unterricht in zwei Fremdsprachen hatten, müssen die andere Fremdsprache in der Jahrgangsstufe 11 neu beginnen.

In der Jahrgangsstufe 12 ist eine Fremdsprache zu belegen.

Außerdem muß eine Fremdsprache sechs Jahrgangsstufen und eine weitere Fremdsprache vier Jahrgangsstufen ununterbrochen und aufsteigend belegt worden sein. Sind diese Belegungspflichten erfüllt, kann in der Jahrgangsstufe 13 die Fremdsprache abgewählt werden.

In der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Zweiter Bildungsweg vom 1. November 1993, zuletzt geändert durch Verordnung vom 8. Januar 1995 wird für den Teilnehmerkreis u.a. die Durchführung des Fremdsprachenunterrichts geregelt.

In den Jahrgangsstufen 9 und 10 ist die erste Fremdsprache zu belegen. Zusätzlich kann eine zweite Fremdsprache in der Jahrgangsstufe 10 belegt werden. Schülerinnen und Schüler der Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) des Kollegs müssen zwei Fremdsprachen und die Schülerinnen und Schüler der Abendschule oder der schulabschlußbezogenen Lehrgänge an öffentlichen Schulen müssen eine Fremdsprache belegen.

In der Hauptphase (Jahrgangsstufen 12 und 13) ist eine Fremdsprache zu belegen.

Zu einigen Ergebnissen

An den allgemeinbildenden Schulen des Landes Brandenburg lernen im Schuljahr 1997/98 252 252 Schülerinnen und Schüler Englisch, 71 176 Französisch und 31 808 Russisch.

In der Sekundarstufe I nehmen 99,6 Prozent der Schülerinnen und Schüler am Englischunterricht teil. Als erste Pflichtfremdsprache haben 20 Französisch und 282 Russisch gewählt. Als zweite Fremdsprache ist Französisch in den Jahrgangsstufen 7 bis 10 im Wahlpflichtunterricht mit einem Anteil von 28,1 Prozent an der Gesamtschule und 28,9 Prozent an der Realschule beliebter als Russisch (12,9 Prozent bzw. 16,6 Prozent). Am Gymnasium lernen 65 Prozent aller Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 bis 10 Französisch als zweite Pflichtfremdsprache vor Russisch mit 26,4 Prozent.

In den Jahrgangsstufen 9 und 10 erlernen 5 360 Schülerinnen und Schüler eine dritte Fremdsprache. Dabei wurde Latein von 3 915 Schülerinnen und Schülern, Französisch von 675 und Russisch von 410 gewählt.

Auch in diesem Schuljahr lernen in der gymnasialen Oberstufe mehr Schülerinnen und Schüler Französisch als Russisch, 35,6 Prozent gegenüber 14,3 Prozent. Englisch ist mit 91,4 Prozent die am häufigsten gelernte Fremdsprache.

1. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt										
01	107	x	47	x	54	x	-	-	-	-
02	113	x	44	x	69	x	-	-	-	-
03	121	x	40	x	81	x	-	-	-	-
04	125	x	48	x	77	x	-	-	-	-
05	35 185	99,8	57	0,2	55	0,2	-	-	-	-
06	36 470	99,9	57	0,2	77	0,2	-	-	-	-
07	36 150	99,8	13 612	37,6	5 595	15,5	863	2,4	142	0,4
08	36 054	99,7	13 253	36,7	5 449	15,1	811	2,2	130	0,4
09	37 286	99,5	15 213	40,6	7 342	19,6	2 868	7,7	317	0,9
10	34 327	99,7	14 682	42,6	7 322	21,3	2 583	7,5	275	0,8
11	14 274	99,5	9 556	66,6	3 204	22,3	1 811	12,6	234	1,6
12	12 103	92,9	3 641	28,0	1 018	7,8	1 078	8,3	148	1,1
13	9 937	80,5	926	7,5	1 465	11,9	931	7,5	87	0,7
Zusammen	252 252	x	71 176	x	31 808	x	10 945	x	1 333	x
Weiblich										
01	45	x	22	x	19	x	-	-	-	-
02	54	x	22	x	32	x	-	-	-	-
03	66	x	20	x	46	x	-	-	-	-
04	61	x	24	x	37	x	-	-	-	-
05	17 494	99,8	29	0,2	20	0,1	-	-	-	-
06	17 794	99,9	20	0,1	34	0,2	-	-	-	-
07	17 794	99,9	8 268	46,4	3 047	17,1	507	2,9	77	0,4
08	17 756	99,8	8 040	45,2	3 089	17,4	470	2,6	73	0,4
09	18 280	99,6	9 232	50,3	4 076	22,2	2 094	11,4	211	1,2
10	17 563	99,7	9 054	51,4	4 143	23,5	1 901	10,8	183	1,0
11	8 637	99,5	5 939	68,4	1 795	20,7	1 284	14,8	160	1,8
12	7 079	91,7	2 693	34,9	690	8,9	819	10,6	99	1,3
13	5 961	81,4	691	9,4	1 165	15,9	689	9,4	62	0,9
Zusammen	128 584	x	44 054	x	18 193	x	7 764	x	865	x

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Grundschule										
05	30 531	100	-	-	-	-	-	-	-	-
06	31 617	100	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	62 148	100	-	-	-	-	-	-	-	-
Gesamtschule										
01	107	3,5	47	1,5	54	1,8	-	-	-	-
02	113	2,9	44	1,1	69	1,8	-	-	-	-
03	121	3,0	40	1,0	81	2,0	-	-	-	-
04	125	2,9	48	1,1	77	1,8	-	-	-	-
05	4 449	99,6	57	1,3	55	1,2	-	-	-	-
06	4 682	99,7	57	1,2	77	1,6	-	-	-	-
07	19 576	99,8	4 897	25,0	1 832	9,3	-	-	69	0,4
08	19 969	99,6	4 858	24,2	1 926	9,6	-	-	57	0,3
09	20 894	99,3	6 546	31,1	3 490	16,6	302	1,4	47	0,2
10	18 483	99,6	6 167	33,2	3 344	18,0	139	0,8	36	0,2
11	3 084	99,6	2 165	69,9	820	26,5	103	3,3	58	1,9
12	2 326	89,5	993	38,2	256	9,9	66	2,5	48	1,9
13	1 998	79,8	214	8,6	319	12,7	29	1,2	36	1,4
Zusammen	95 927	x	26 133	x	12 400	x	639	x	351	x
Realschule										
07	5 702	100	1 635	28,7	1 029	18,0	-	-	-	-
08	5 744	99,9	1 704	29,6	876	15,2	-	-	-	-
09	5 897	100	1 715	29,1	988	16,8	-	-	-	-
10	5 234	99,9	1 478	28,2	866	16,5	-	-	-	-
Zusammen	22 577	99,9	6 532	28,9	3 759	16,6	-	-	-	-

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

Noch: 2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Gymnasium										
07	10 822	100	7 074	65,4	2 734	25,3	863	8,0	73	0,7
08	10 286	100	6 688	65,0	2 639	25,7	811	7,9	73	0,7
09	10 296	100	6 944	67,4	2 825	27,4	2 566	24,9	270	2,6
10	10 409	100	7 021	67,5	3 091	29,7	2 444	23,5	239	2,3
11	9 379	99,9	6 223	66,3	1 920	20,4	1 708	18,2	176	1,9
12	8 248	94,1	2 205	25,2	623	7,1	1 012	11,5	100	1,1
13	6 829	81,2	565	6,7	1 051	12,5	900	10,7	51	0,6
Zusammen	66 269	96,9	36 720	53,7	14 883	21,8	10 304	15,1	982	1,4
Gymnasiale Oberstufe am OSZ										
11	1 408	99,2	1 084	76,4	373	26,3	-	-	-	-
12	1 130	91,8	372	30,2	121	9,8	-	-	-	-
13	886	74,7	111	9,4	77	6,5	2	0,2	-	-
Zusammen	3 424	89,3	1 567	40,9	571	14,9	2	0,1	-	-
Förderschule										
05	205	86,1	-	-	-	-	-	-	-	-
06	171	87,7	-	-	-	-	-	-	-	-
07	50	63,3	6	7,6	-	-	-	-	-	-
08	55	79,7	3	4,4	8	11,6	-	-	-	-
09	45	77,6	8	13,8	14	24,1	-	-	-	-
10	54	65,1	16	19,3	9	10,8	-	-	-	-
11	13	100	7	53,9	7	53,9	-	-	-	-
12	21	87,5	13	54,2	2	8,3	-	-	-	-
13	2	66,7	2	66,7	-	-	-	-	-	-
Zusammen	616	80,8	55	7,2	40	5,2	-	-	-	-

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

Noch: 2. Schülerinnen und Schüler mit Fremdsprachenunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %

Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges

09	154	86,0	-	-	25	14,0	-	-	-	-
10	147	100	-	-	12	8,2	-	-	-	-
11	390	90,7	77	17,9	84	19,5	-	-	-	-
12	378	93,3	58	14,3	16	4,0	-	-	-	-
13	222	91,7	34	14,1	18	7,4	-	-	-	-
Zusammen	1 291	92,0	169	12,1	155	11,1	-	-	-	-

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

3. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 01 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler					
	Englisch		Französisch		Russisch	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt						
01	93	x	-	-	14	x
02	98	x	-	-	15	x
03	104	x	-	-	17	x
04	109	x	-	-	16	x
05	35 171	99,8	-	-	14	0,0
06	36 444	99,8	-	-	26	0,1
07	36 130	99,8	-	-	31	0,1
08	36 036	99,7	-	-	42	0,1
09	37 242	99,4	19	0,1	123	0,3
10	34 282	99,5	1	0,0	86	0,3
Zusammen	215 709	x	20	x	384	x
Weiblich						
01	41	x	-	-	4	x
02	47	x	-	-	7	x
03	55	x	-	-	11	x
04	50	x	-	-	11	x
05	17 489	99,8	-	-	5	0,0
06	17 786	99,9	-	-	8	0,0
07	17 784	99,8	-	-	15	0,1
08	17 750	99,8	-	-	19	0,1
09	18 254	99,5	8	0,0	61	0,3
10	17 537	99,5	-	-	47	0,3
Zusammen	106 793	x	8	x	188	x

4. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 01 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 1. Fremdsprache nach Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler					
	Englisch		Französisch		Russisch	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Grundschule						
05	30 531	100	-	-	-	-
06	31 617	100	-	-	-	-
Zusammen	62 148	100	-	-	-	-
Gesamtschule						
01	93	3,1	-	-	14	0,5
02	98	2,6	-	-	15	0,4
03	104	2,6	-	-	17	0,4
04	109	2,6	-	-	16	0,4
05	4 435	99,3	-	-	14	0,3
06	4 656	99,2	-	-	26	0,6
07	19 556	99,7	-	-	31	0,2
08	19 951	99,5	-	-	41	0,2
09	20 850	99,1	19	0,1	97	0,5
10	18 466	99,5	1	0,0	58	0,3
Zusammen	88 318	x	20	x	329	x
Realschule						
07	5 702	100	-	-	-	-
08	5 744	99,9	-	-	-	-
09	5 897	100	-	-	-	-
10	5 234	99,9	-	-	-	-
Zusammen	22 577	99,9	-	-	-	-

**Noch: 4. Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 01 bis 10 mit Pflichtunterricht
in der 1. Fremdsprache nach Schulformen**

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler					
	Englisch		Französisch		Russisch	
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Gymnasium						
07	10 822	100	-	-	-	-
08	10 286	100	-	-	-	-
09	10 296	100	-	-	-	-
10	10 393	99,9	-	-	16	0,1
Zusammen	41 797	100	-	-	16	0,0
Förderschule						
05	205	86,1	-	-	-	-
06	171	87,7	-	-	-	-
07	50	63,3	-	-	-	-
08	55	79,7	-	-	1	1,5
09	45	77,6	-	-	1	1,7
10	54	65,1	-	-	-	-
Zusammen	580	80,3	-	-	2	0,3
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges						
09	154	86,0	-	-	25	14,0
10	135	91,8	-	-	12	8,2
Zusammen	289	88,7	-	-	37	11,3

5. Schülerinnen und Schüler am Gymnasium in den Jahrgangsstufen 07 bis 10 mit Pflichtunterricht in der 2. Fremdsprache

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler										
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen		
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	
07	i	-	-	7 074	65,4	2 734	25,3	863	8,0	73	0,7
	m	-	-	2 779	62,7	1 232	27,8	356	8,0	36	0,8
	w	-	-	4 295	67,2	1 502	23,5	507	7,9	37	0,6
08	i	-	-	6 688	65,0	2 639	25,7	811	7,9	73	0,7
	m	-	-	2 700	62,9	1 194	27,8	341	7,9	36	0,8
	w	-	-	3 988	66,5	1 445	24,1	470	7,8	37	0,6
09	i	-	-	6 721	65,3	2 718	26,4	701	6,8	82	0,8
	m	-	-	2 621	63,4	1 197	28,9	247	6,0	47	1,1
	w	-	-	4 100	66,5	1 521	24,7	454	7,4	35	0,6
10	i	16	0,2	6 716	64,5	2 935	28,2	600	5,8	74	0,7
	m	8	0,2	2 642	62,8	1 265	30,0	239	5,7	36	0,9
	w	8	0,1	4 074	65,7	1 670	26,9	361	5,8	38	0,6
Zusammen	i	16	0,0	27 199	65,0	11 026	26,4	2 975	7,1	302	0,7
	m	8	0,0	10 742	62,9	4 888	28,6	1 183	6,9	155	0,9
	w	8	0,0	16 457	66,5	6 138	24,8	1 792	7,2	147	0,6

6. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 07 bis 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 2. Fremdsprache nach Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler										
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen		
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	
Insgesamt											
07	i	20	0,1	6 538	25,7	2 830	11,1	-	-	69	0,3
	m	10	0,1	2 565	18,4	1 300	9,3	-	-	29	0,2
	w	10	0,1	3 973	34,8	1 530	13,4	-	-	40	0,4
08	i	18	0,1	6 565	25,4	2 768	10,7	-	-	57	0,2
	m	12	0,1	2 513	17,8	1 143	8,1	-	-	21	0,1
	w	6	0,1	4 052	34,4	1 625	13,8	-	-	36	0,3
09	i	44	0,2	8 193	30,4	4 307	16,0	177	0,7	43	0,2
	m	18	0,1	3 287	22,1	1 966	13,2	72	0,5	20	0,1
	w	26	0,2	4 906	40,5	2 341	19,3	105	0,9	23	0,2
10	i	17	0,1	7 570	31,7	4 085	17,1	58	0,2	33	0,1
	m	7	0,1	2 889	23,0	1 816	14,5	23	0,2	15	0,1
	w	10	0,1	4 681	41,2	2 269	20,0	35	0,3	18	0,2
Zusammen	i	99	0,1	28 866	28,3	13 990	13,7	235	0,2	202	0,2
	m	47	0,1	11 254	20,3	6 225	11,2	95	0,2	85	0,2
	w	52	0,1	17 612	37,7	7 765	16,6	140	0,3	117	0,3
Gesamtschule											
07	i	20	0,1	4 897	25,0	1 801	9,2	-	-	69	0,4
	m	10	0,1	1 887	17,3	796	7,3	-	-	29	0,3
	w	10	0,1	3 010	34,5	1 005	11,5	-	-	40	0,5
08	i	18	0,1	4 858	24,2	1 885	9,4	-	-	57	0,3
	m	12	0,1	1 832	16,6	764	6,9	-	-	21	0,2
	w	6	0,1	3 026	33,5	1 121	12,4	-	-	36	0,4
09	i	44	0,2	6 470	30,8	3 306	15,7	177	0,8	43	0,2
	m	18	0,2	2 631	22,3	1 511	12,8	72	0,6	20	0,2
	w	26	0,3	3 839	41,6	1 795	19,5	105	1,1	23	0,2
10	i	17	0,1	6 076	32,7	3 212	17,3	58	0,3	33	0,2
	m	7	0,1	2 329	23,8	1 457	14,9	23	0,2	15	0,2
	w	10	0,1	3 747	42,8	1 755	20,0	35	0,4	18	0,2
Zusammen	i	99	0,1	22 301	28,1	10 204	12,9	235	0,3	202	0,3
	m	47	0,1	8 679	19,9	4 528	10,4	95	0,2	85	0,2
	w	52	0,1	13 622	38,1	5 676	15,9	140	0,4	117	0,3

Noch: 6. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 07 bis 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 2. Fremdsprache nach Schulformen

Jahrgangsstufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Realschule											
07	i	-	-	1 635	28,7	1 029	18,0	-	-	-	-
	m	-	-	673	22,2	504	16,6	-	-	-	-
	w	-	-	962	36,0	525	19,6	-	-	-	-
08	i	-	-	1 704	29,6	876	15,2	-	-	-	-
	m	-	-	679	22,5	374	12,4	-	-	-	-
	w	-	-	1 025	37,5	502	18,4	-	-	-	-
09	i	-	-	1 715	29,1	988	16,8	-	-	-	-
	m	-	-	654	21,4	450	14,8	-	-	-	-
	w	-	-	1 061	37,2	538	18,9	-	-	-	-
10	i	-	-	1 478	28,2	866	16,5	-	-	-	-
	m	-	-	553	20,6	357	13,3	-	-	-	-
	w	-	-	925	36,3	509	20,0	-	-	-	-
Zusammen	i	-	-	6 532	28,9	3 759	16,6	-	-	-	-
	m	-	-	2 559	21,7	1 685	14,3	-	-	-	-
	w	-	-	3 973	36,8	2 074	19,2	-	-	-	-
Förderschule											
07	i	-	-	6	7,6	-	-	-	-	-	-
	m	-	-	5	10,4	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	1	3,2	-	-	-	-	-	-
08	i	-	-	3	4,3	7	10,1	-	-	-	-
	m	-	-	2	4,7	5	11,6	-	-	-	-
	w	-	-	1	3,8	2	7,7	-	-	-	-
09	i	-	-	8	13,8	13	22,4	-	-	-	-
	m	-	-	2	6,7	5	16,7	-	-	-	-
	w	-	-	6	21,4	8	28,6	-	-	-	-
10	i	-	-	16	19,3	7	8,4	-	-	-	-
	m	-	-	7	15,2	2	4,3	-	-	-	-
	w	-	-	9	24,3	5	13,5	-	-	-	-
Zusammen	i	-	-	33	11,4	27	9,3	-	-	-	-
	m	-	-	16	9,6	12	7,2	-	-	-	-
	w	-	-	17	13,9	15	12,3	-	-	-	-

7. Schülerinnen und Schüler in den Jahrgangsstufen 09 und 10 mit Wahlpflichtunterricht in der 3. Fremdsprache nach Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler										
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen		
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	
Insgesamt											
09	i	-	-	280	0,9	194	0,6	1 990	6,3	192	0,6
	m	-	-	62	0,4	41	0,3	455	2,8	39	0,2
	w	-	-	218	1,4	153	1,0	1 535	10,0	153	1,0
10	i	-	-	395	1,4	216	0,7	1 925	6,6	168	0,6
	m	-	-	96	0,7	59	0,4	420	3,0	41	0,3
	w	-	-	299	2,0	157	1,0	1 505	10,0	127	0,8
Zusammen	i	-	-	675	1,1	410	0,7	3 915	6,5	360	0,6
	m	-	-	158	0,5	100	0,3	875	2,9	80	0,3
	w	-	-	517	1,7	310	1,0	3 040	10,0	280	0,9
Gesamtschule											
09	i	-	-	57	0,3	87	0,4	125	0,6	4	0,0
	m	-	-	10	0,1	22	0,2	27	0,2	-	-
	w	-	-	47	0,5	65	0,7	98	1,1	4	0,0
10	i	-	-	90	0,5	74	0,4	81	0,4	3	0,0
	m	-	-	22	0,2	32	0,3	15	0,2	-	-
	w	-	-	68	0,8	42	0,5	66	0,8	3	0,0
Zusammen	i	-	-	147	0,4	161	0,4	206	0,5	7	0,0
	m	-	-	32	0,1	54	0,2	42	0,2	-	-
	w	-	-	115	0,6	107	0,6	164	0,9	7	0,0
Gymnasium											
09	i	-	-	223	2,2	107	1,0	1 865	18,1	188	1,8
	m	-	-	52	1,3	19	0,5	428	10,4	39	0,9
	w	-	-	171	2,8	88	1,4	1 437	23,3	149	2,4
10	i	-	-	305	2,9	140	1,3	1 844	17,7	165	1,6
	m	-	-	74	1,8	26	0,6	405	9,6	41	1,0
	w	-	-	231	3,7	114	1,8	1 439	23,2	124	2,0
Zusammen	i	-	-	528	2,6	247	1,2	3 709	17,9	353	1,7
	m	-	-	126	1,5	45	0,5	833	10,0	80	1,0
	w	-	-	402	3,3	202	1,6	2 876	23,3	273	2,2
Förderschule											
09	i	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	i	-	-	-	-	2	2,4	-	-	-	-
	m	-	-	-	-	1	2,2	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	1	2,7	-	-	-	-
Zusammen	i	-	-	-	-	2	1,4	-	-	-	-
	m	-	-	-	-	1	1,3	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	1	1,5	-	-	-	-

8. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II mit Kursunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahrgangsstufe		Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾									
		Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen	
		absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %
Insgesamt											
11	i	14 274	99,5	9 556	66,6	3 204	22,3	1 811	12,6	234	1,6
	m	5 637	99,5	3 617	63,8	1 409	24,9	527	9,3	74	1,3
	w	8 637	99,5	5 939	68,4	1 795	20,7	1 284	14,8	160	1,8
12	i	12 103	92,9	3 641	28,0	1 018	7,8	1 078	8,3	148	1,1
	m	5 024	94,7	948	17,9	328	6,2	259	4,9	49	0,9
	w	7 079	91,7	2 693	34,9	690	8,9	819	10,6	99	1,3
13	i	9 937	80,5	926	7,5	1 465	11,9	931	7,5	87	0,7
	m	3 976	79,2	235	4,7	300	6,0	242	4,8	25	0,5
	w	5 961	81,4	691	9,4	1 165	15,9	689	9,4	62	0,9
Zusammen	i	36 314	91,4	14 123	35,6	5 687	14,3	3 820	9,6	469	1,2
	m	14 637	91,5	4 800	30,0	2 037	12,7	1 028	6,4	148	0,9
	w	21 677	91,4	9 323	39,3	3 650	15,4	2 792	11,8	321	1,4
Gesamtschule											
11	i	3 084	99,6	2 165	69,9	820	26,5	103	3,3	58	1,9
	m	1 188	99,4	768	64,3	380	31,8	43	3,6	20	1,7
	w	1 896	99,6	1 397	73,4	440	23,1	60	3,2	38	2,0
12	i	2 326	89,5	993	38,2	256	9,9	66	2,5	48	1,9
	m	942	89,0	303	28,6	103	9,7	13	1,2	20	1,9
	w	1 384	89,8	690	44,8	153	9,9	53	3,4	28	1,8
13	i	1 998	79,8	214	8,6	319	12,7	29	1,2	36	1,4
	m	739	77,7	73	7,7	64	6,7	7	0,7	9	1,0
	w	1 259	81,1	141	9,1	255	16,4	22	1,4	27	1,7
Zusammen	i	7 408	90,3	3 372	41,1	1 395	17,0	198	2,4	142	1,7
	m	2 869	89,5	1 144	35,7	547	17,1	63	2,0	49	1,5
	w	4 539	90,8	2 228	44,6	848	17,0	135	2,7	93	1,9
Gymnasium											
11	i	9 379	99,9	6 223	66,3	1 920	20,4	1 708	18,2	176	1,9
	m	3 661	100	2 368	64,7	836	22,8	484	13,2	54	1,5
	w	5 718	99,8	3 855	67,3	1 084	18,9	1 224	21,4	122	2,1
12	i	8 248	94,1	2 205	25,2	623	7,1	1 012	11,5	100	1,1
	m	3 361	96,2	472	13,5	170	4,9	246	7,0	29	0,8
	w	4 887	92,7	1 733	32,9	453	8,6	766	14,5	71	1,4
13	i	6 829	81,2	565	6,7	1 051	12,5	900	10,7	51	0,6
	m	2 723	79,5	90	2,6	209	6,1	233	6,8	16	0,5
	w	4 106	82,4	475	9,5	842	16,9	667	13,4	35	0,7
Zusammen	i	24 456	92,1	8 993	33,9	3 594	13,5	3 620	13,6	327	1,2
	m	9 745	92,1	2 930	27,7	1 215	11,5	963	9,1	99	0,9
	w	14 711	92,0	6 063	37,9	2 379	14,9	2 657	16,6	228	1,4

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

Noch: 8. Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe II mit Kursunterricht nach Jahrgangsstufen und Schulformen

Jahrgangsstufe	Teilnehmende Schülerinnen und Schüler ¹⁾										
	Englisch		Französisch		Russisch		Latein		andere Fremdsprachen		
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	
Gymnasiale Oberstufe am OSZ											
11	i	1 408	99,2	1 084	76,4	373	26,3	-	-	-	-
	m	566	99,5	435	76,5	145	25,5	-	-	-	-
	w	842	99,1	649	76,4	228	26,8	-	-	-	-
12	i	1 130	91,8	372	30,2	121	9,8	-	-	-	-
	m	495	97,8	135	26,7	48	9,5	-	-	-	-
	w	635	87,6	237	32,7	73	10,1	-	-	-	-
13	i	886	74,7	111	9,4	77	6,5	2	0,2	-	-
	m	394	76,2	60	11,6	20	3,9	2	0,4	-	-
	w	492	73,5	51	7,6	57	8,5	-	-	-	-
Zusammen	i	3 424	89,3	1 567	40,9	571	14,9	2	0,1	-	-
	m	1 455	91,4	630	39,6	213	13,4	2	0,1	-	-
	w	1 969	87,8	937	41,8	358	16,0	-	-	-	-
Förderschule											
11	i	13	100	7	53,9	7	53,9	-	-	-	-
	m	11	100	7	63,6	5	45,5	-	-	-	-
	w	2	100	-	-	2	100	-	-	-	-
12	i	21	87,5	13	54,2	2	8,3	-	-	-	-
	m	13	100	5	38,5	1	7,7	-	-	-	-
	w	8	72,7	8	72,7	1	9,1	-	-	-	-
13	i	2	66,7	2	66,7	-	-	-	-	-	-
	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	2	66,7	2	66,7	-	-	-	-	-	-
Zusammen	i	36	90,0	22	55,0	9	22,5	-	-	-	-
	m	24	100	12	50,0	6	25,0	-	-	-	-
	w	12	75,0	10	62,5	3	18,8	-	-	-	-
Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges											
11	i	390	90,7	77	17,9	84	19,5	-	-	-	-
	m	211	91,0	39	16,8	43	18,5	-	-	-	-
	w	179	90,4	38	19,2	41	20,7	-	-	-	-
12	i	378	93,3	58	14,3	16	4,0	-	-	-	-
	m	213	91,0	33	14,1	6	2,6	-	-	-	-
	w	165	96,5	25	14,6	10	5,9	-	-	-	-
13	i	222	91,7	34	14,1	18	7,4	-	-	-	-
	m	120	93,0	12	9,3	7	5,4	-	-	-	-
	w	102	90,3	22	19,5	11	9,7	-	-	-	-
Zusammen	i	990	91,9	169	15,7	118	11,0	-	-	-	-
	m	544	91,4	84	14,1	56	9,4	-	-	-	-
	w	446	92,5	85	17,6	62	12,9	-	-	-	-

1) Schülerinnen und Schüler, die mehrere Fremdsprachen belegen, sind je Fremdsprache gezählt

